

Kann die AKK weiterhelfen?

Ein möglicher Untersuchungsgegenstand betrifft:

den Regierungsrat oder die kantonale Verwaltung.

einen anderen Träger öffentlicher Aufgaben. (z.B. LUKS, LUPS, VVL etc.)

Die AKK übt eine «indirekte» Oberaufsicht aus. Deutet der Sachverhalt auf Mängel in der Aufsicht des Regierungsrats hin?

das Kantonsgericht, dem Kantonsgericht unterstellte Behörden oder die Staatsanwaltschaft.

Die AKK kontrolliert nur die Geschäftsführung des Kantonsgerichts. Die Überprüfung der Rechtsprechung liegt nicht in der Kompetenz der AKK.

ein anderes Organ.

Ist die Angelegenheit Gegenstand eines laufenden Gerichts- oder Verwaltungsverfahrens?

Ja

Nein

Befasst sich die zuständige Aufsichtsbehörde aktuell mit dieser Angelegenheit?

Ja

Nein

Handelt es sich um einen Einzelfall?

Ja

Nein

Ja, aber er weist auf ein allgemeines Problem hin.

Wurde die Angelegenheit kürzlich von der AKK behandelt?

Ja

Nein

Ist die Angelegenheit von allgemeiner Bedeutung (Rechtslücken, wiederholte Rechtsverletzungen, allgemeine Missstände, mangelhafte Geschäftsführung usw.)?

Nein

Ja

Angelegenheiten des Parlaments, der Gemeinden sowie von Privaten unterstehen nicht der Oberaufsicht der AKK.

Die AKK kann nicht Stellung nehmen, solange das Verfahren läuft.

Die AKK wartet ab, bis die Aufsichtsbehörde ihre Arbeiten abgeschlossen hat

Einzelentscheide können mit einer Beschwerde an die zuständige Verwaltungs- oder Gerichtsbehörde angefochten werden.

Entsprechende Massnahmen werden wahrscheinlich bereits in der Verwaltung ausgearbeitet. Die Angelegenheit kann evtl. im Rahmen einer Nachkontrolle überprüft werden.

Die Angelegenheit ist wahrscheinlich für die parlamentarische Oberaufsicht nicht relevant. Im Zweifelsfall dürfen Sie sich gerne beim Sekretariat unter sekretariat.akk@lu.ch melden um dies abzuklären.

Die Angelegenheit kann für die AKK von Interesse sein. Gerne können Sie mit uns in Kontakt treten unter sekretariat.akk@lu.ch

Die AKK kann Ihnen mit ihrem Anliegen leider nicht weiterhelfen.